

DEMOKRATIEFÖRDERUNG, GEWALT- UND EXTREMISMUSPRÄVENTION AN GELSENKIRCHENER SCHULEN

Angebote und Ansprechpartner*innen





„Demokratie halte ich für sehr, sehr wichtig. Weil es die Grundlage gibt für ein freies und selbstbestimmtes Leben. Dazu gehört für mich, dass man in Freiheit leben kann, selbstbestimmt, so wie man möchte. Dazu gehört, dass man selbst mitentscheiden kann, welche Richtung das eigene Land einnimmt sowohl mit Wahlen als auch mit eigener Beteiligung.“

„Ich finde es unglaublich wichtig, dass jeder das Recht hat, so frei seine Meinung zu äußern, wie er das möchte. Ich denke, wenn es die Meinungsfreiheit nicht gäbe, wäre das für mich keine Demokratie und selbst beteiligen tue ich mich indem ich zu allem, zu dem ich meine Meinung äußern will, auch meine Meinung äußere.“

„Ich finde es blöd, dass erwachsene Leute, also erwachsene Männer oder Frauen darüber urteilen, was uns Jugendlichen wichtig ist und was umgestellt werden soll, weil ich finde, sie können das nicht entscheiden und sie können das auch nicht wissen und deswegen finde ich, dass Jugendliche mehr eingebracht werden sollten und Jugendlichen mehr Stimmen gegeben werden sollte.“

(Jugendrat Gelsenkirchen 2021)

Die Angebote richten sich an folgende Zielgruppen:



Kinder



Jugendliche /
junge erwachsene



Fachkräfte

Ihr Netzwerk „Demokratieförderung an Gelsenkirchener Schulen“	4
---	---

Demokratieförderung

Demokratie-Seminar	■ 5
Jugendrat Gelsenkirchen	■ 6
SchILF (Lehrer*innen-Fortbildungen)	■ 7
Buddy-Projekt	■ ■ 8
Fortbildung: Der Klassenrat	■ 9

Prävention von Extremismus, Rassismus und Diskriminierung

Projektaufruf im Rahmen des „Gelsenkirchener Präventionsfonds NRWeltoffen: gegen Rechtsextremismus und Rassismus“	■ ■ 10
Auseinandersetzung mit der (lokalen) NS-Geschichte und der Erinnerungskultur	■ 11
Fachtag zur Demokratieförderung, Gewalt- und Extremismusprävention in Gelsenkirchen, gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit und zur Demokratieförderung	■ 12
Systemberatung zu Extremismusprävention und Demokratieförderung	■ 13
Fortbildung: Extremismus und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit vorbeugen — Demokratie und Vielfalt fördern	■ 14
Fortbildung: Diskriminierung und Rassismuskritik im schulischen Alltag	■ 15
Prävention von religiös begründetem Extremismus	■ ■ 16
Workshop „Sinti und Roma in Geschichte und Gegenwart“	■ 17

Antisemitismus

Workshopreihe: Antimuslimischer Rassismus, Rassismus gegen Antiromaismus	■ 18
Workshops: Antisemitismusprävention / Antisemitismussensibilisierung	■ 19
Projekttag: Antisemitismus und jüdisches Leben in der Gegenwart	■ 20

Migration und Interkulturalität

Fortbildung: Flucht und Migration	■ 21
Trainingsangebot: Interkulturelle Sensibilisierung / Interkulturelles Training / Diversity-Kompetenztraining	■ ■ 22

Gewaltprävention

Unterstützung bei der Entwicklung von schuleigenen Beratungskonzepten und der Einrichtung schulischer Teams für Beratung, Gewaltprävention und Krisenintervention	■ 23
Fortbildung: NETWASS Programm zur Prävention schwerer Schulgewalt	■ 24
Fortbildung: Umgang mit Mobbing	■ 25
Kooperationspartner*innen	26-27

Liebe Schulmitarbeiter*innen / Leser*innen / Schulen,

diese Statements aus dem Jugendrat Gelsenkirchen zeigen, wie wichtig Demokratie und (politische) Mitbestimmungsmöglichkeiten für Jugendliche sind und dass junge Menschen einen großen Wunsch haben, gehört zu werden und ihre Anliegen einzubringen.

Räume zur Mitgestaltung zu bekommen, Verantwortung zu übernehmen, Entscheidungen gemeinsam zu treffen und möglichst viele Bedürfnisse dabei gut zu berücksichtigen, sind wichtige Entfaltungs- und Lernmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche. Etwas, das auch in der Schule spürbar werden sollte und wo Schule Vorbild und Lerngelegenheit sein kann. Die Kultusministerkonferenz hat die Bedeutung und Notwendigkeit der Stärkung von Demokratieerziehung zuletzt 2018 benannt und geeignete Maßnahmen dazu festgeschrieben, die die Länder nach Möglichkeit umsetzen sollen.

In Gelsenkirchen hat sich im Jahr 2020 das Netzwerk „Demokratieförderung an Gelsenkirchener Schulen“ gegründet. Vor dem Hintergrund der hohen Bedeutung von Demokratieförderung und bei gleichzeitig wachsenden Herausforderungen im pädagogischen Alltag ist es uns ein Anliegen, die Schulen zu unterstützen und zur Weiterentwicklung und Professionalisierung von Demokratieförderung an Gelsenkirchener Schulen beizutragen. Die Prävention von Diskriminierung, Rassismus, Extremismus und Antisemitismus verstehen wir in diesem Zusammenhang als wesentlichen Bestandteil demokratiestärkender Arbeit.

Mit diesem Angebotskatalog liegt Ihnen ein erstes Arbeitsergebnis vor, das dazu dienen soll, bestehende Angebote zu bündeln und einen Überblick zu geben. Jedes Angebot beinhaltet eine kurze Beschreibung sowie die Kontaktdaten der beteiligten Institutionen bei Interesse und Rückfragen.

Demokratieförderung ist ständig im Wandel und in der Weiterentwicklung. Die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und ist lediglich als Ergänzung gedacht zu all dem, was sowieso schon in Schule zu dem Thema gearbeitet und (vor)gelebt wird. Und sie kann und wird mit der Zeit wachsen. Vielleicht gibt die Übersicht Inspiration für weitere Ansatzpunkte im eigenen schulischen „Demokratie-/Partizipations-Alltag“ und trägt dazu bei, sich offen und bewusst mit diesem Thema zu beschäftigen.

Wir danken allen am Netzwerk Beteiligten und allen Schulen, die sich tagtäglich für die Kinder und Jugendlichen in Gelsenkirchen einsetzen und wünschen Ihnen für dieses Engagement weiterhin alles Gute, viel Kraft und Ideenreichtum!

Ihr Netzwerk „Demokratieförderung an Gelsenkirchener Schulen“



Demokratieförderung



- Titel:** **Demokratie-Seminar**
- Zielgruppe:** Schüler*innen ab Klasse 10
- Inhalte:** 2-tägiges Schüler*innen-Seminar
In dem Seminar geht es darum, grundlegende demokratische Prinzipien individuell erfahrbar zu machen, Impulse für konstruktive und demokratische Konfliktlösungen zu geben und einen Transfer in die eigene Lebenswelt anzuregen. Die Jugendlichen setzen sich anhand erfahrungsorientierter Übungen u.a. mit folgenden Fragen auseinander und erproben so demokratisches Handeln:
- Wie begegnen wir diesen Konflikten? Wie treffen wir unsere Entscheidungen?
 - Welche Rolle spielen Bedürfnisse – meine eigenen und die von anderen?
 - Welche Rolle spielen dabei gesellschaftliche Machtverhältnisse?
 - Und was bedeutet eigentlich Demokratie für uns?
- Ansprechpartner*in:** Stadt Gelsenkirchen
Referat Kinder, Jugend und Familien
(in Kooperation mit dem Bauverein Falkenjugend e.V.)
Christiane Neureiter
Email: christiane.neureiter@gelsenkirchen.de, Tel.: 0209/169-9326



- Titel:** Jugendrat Gelsenkirchen
- Zielgruppe:** Schüler*innen der weiterführenden Schulen bis einschließlich 17 Jahren
- Inhalte:** Die Mitglieder des Jugendrates gehen in einzelne Klassen und stellen dort politische Partizipationsmöglichkeiten für Jugendliche vor. Gleichzeitig können die Schüler*innen auch an der Arbeit des Jugendrates teilhaben (Sitzung, AGs etc.); Aufzeigen von Partizipationsmöglichkeiten und Erfragung von Interessen der Jugendlichen
- Ansprechpartner*in:** Jugendrat Gelsenkirchen
Alexander Janßen
Email: alexander.janssen@gelsenkirchen.de, Tel.: 0209/169-9851



- Titel:** **SchILF (Lehrer*innen-Fortbildungen)**
- Zielgruppe:** Alle Schulmitarbeiter*innen
- Inhalte:** Nach Absprache
- Ansprechpartner*in:** Regionale Schulberatungsstelle der Stadt Gelsenkirchen
Kurt-Schumacher-Str. 2
45881 Gelsenkirchen
Sekretariat: 0209/169-6680
www.gelsenkirchen.de/rsb



- Titel:** Buddy-Projekt
- Zielgruppe:** Schüler*innen des 9. Jahrgangs und begleitende Lehrkräfte
- Inhalte:** Ganzjähriges Projekt, bei dem Schüler*innen des 9. Jahrgangs zu sogenannten ‚Demokratie-Buddys‘ ausgebildet werden und sich für mehr Beteiligung und Mitgestaltung an ihrer eigenen Schule engagieren. Sie planen beispielsweise Projekttage oder Workshops und setzen sich aktiv gegen Diskriminierung und Rassismus auf dem Schulhof und in der Klasse ein.
- Ansprechpartner*in:** Regionale Schulberatungsstelle der Stadt Gelsenkirchen
Kurt-Schumacher-Str. 2
45881 Gelsenkirchen
Sekretariat: 0209/169-6680
www.gelsenkirchen.de/rsb



Titel: Fortbildung: Der Klassenrat

Zielgruppe: Alle Schulmitarbeiter*innen

Inhalte:

- Grundlagen zur Einführung und Durchführung von Klassenräten
- Herausforderungen im Klassenrat begegnen
- demokratische Gesprächskulturen fördern

Ansprechpartner*in: Regionale Schulberatungsstelle der Stadt Gelsenkirchen
Kurt-Schumacher-Str. 2
45881 Gelsenkirchen
Sekretariat: 0209/169-6680
www.gelsenkirchen.de/rsb



Prävention von Extremismus, Rassismus und Diskriminierung



- Titel:** Projektaufruf im Rahmen des „Gelsenkirchener Präventionsfonds NRWoffen: gegen Rechtsextremismus und Rassismus“
- Zielgruppe:** Schulen sowie freie Träger, Vereine, Einzelpersonen
- Inhalte:** Der jährliche Projektaufruf ermöglicht die finanzielle Förderung und fachliche Begleitung von zivilgesellschaftlichen Projekten zur Prävention von Rassismus, Rechtsextremismus sowie zur Demokratieförderung.
- Ansprechpartner*in:** Stadt Gelsenkirchen
Fachstelle „demokratie.bewegen“
Sarah Prütz
Email: sarah.pruetz@gelsenkirchen.de, Tel.: 0209/169-2474



Titel: Auseinandersetzung mit der (lokalen) NS-Geschichte und der Erinnerungskultur

Zielgruppe: Schüler*innen der Sek. I ab Kl. 8, Sek. II, Studierende, Erwachsenenbildung, interessierte Bürger*innen

Inhalte:

- Ausstellungsführungen im Überblick und/ oder schwerpunktbezogen durch die Dauerausstellung „Gelsenkirchen im Nationalsozialismus“
- digitaler Rundgang durch die Dauerausstellung
- Seminare / Workshops zu bestimmten Themenfeldern der NS-Geschichte, Rechtsextremismus, Diskriminierung, etc.
- Vor- und Nachbereitung von KZ-Gedenkstättenfahrten
- Unterstützung bei Projektarbeiten
- Vortragsreihen zu Themen der NS-Geschichte, Antisemitismus, Rassismus, Rechtsextremismus

Ansprechpartner*in: Stadt Gelsenkirchen
Institut für Stadtgeschichte / Dokumentationsstätte
„Gelsenkirchen im Nationalsozialismus“
+ Netzwerk „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“
Dr. Daniel Schmidt
Email: daniel.schmidt@gelsenkirchen.de, Tel.: 0209/169-8550
Birgit Klein
Email: birgit.klein@gelsenkirchen.de, Tel.: 0209/169-8557
www.institut-fuer-stadtgeschichte.de
www.dokumentationsstaette-gelsenkirchen.de



- Titel:** **Fachtag zur Demokratieförderung, Gewalt- und Extremismusprävention in Gelsenkirchen, gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit und zur Demokratieförderung**
- Zielgruppe:** Beratungslehrkräfte, sozialpädagogische Fachkräfte, Sozialarbeiter*innen
- Inhalte:** Nach Absprache
- Ansprechpartner*in:** Regionale Schulberatungsstelle der Stadt Gelsenkirchen
Kurt-Schumacher-Str. 2
45881 Gelsenkirchen
Sekretariat: 0209/169-6680
www.gelsenkirchen.de/rsb



- Titel:** Systemberatung zu Extremismusprävention und Demokratieförderung
- Zielgruppe:** Alle Schulmitarbeiter*innen
- Inhalte:**
- Beratung zur Prävention gegen und Intervention bei Vorfällen mit extremistischem Hintergrund und in Bezug auf gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit
 - Vermittlung von Beratungsanliegen
- Ansprechpartner*in:** Regionale Schulberatungsstelle der Stadt Gelsenkirchen
Kurt-Schumacher-Str. 2
45881 Gelsenkirchen
Sekretariat: 0209/169-6680
www.gelsenkirchen.de/rsb



- Titel:** Fortbildung: Extremismus und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit vorbeugen — Demokratie und Vielfalt fördern
- Zielgruppe:** Alle Schulmitarbeiter*innen
- Inhalte:** Theoretische Grundlagen zu Extremismus und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, (rechtliche) Interventionsmöglichkeiten, Präventionsmöglichkeiten und Demokratieförderung, Handlungsmöglichkeiten im Schulalltag, Stärkung der persönlichen Rolle als Schulmitarbeiter*in
- Ansprechpartner*in:** Regionale Schulberatungsstelle der Stadt Gelsenkirchen
Kurt-Schumacher-Str. 2
45881 Gelsenkirchen
Sekretariat: 0209/169-6680
www.gelsenkirchen.de/rsb



- Titel:** Fortbildung: Diskriminierung und Rassismuskritik im schulischen Alltag
- Zielgruppe:** Alle Schulmitarbeiter*innen
- Inhalte:** Reflexion der eigenen Rolle / Haltung, Sensibilisierung für Diskriminierung und Rassismuskritik in der Schule, Interventions- und Präventionsmöglichkeiten im Schulalltag
- Ansprechpartner*in:** Regionale Schulberatungsstelle der Stadt Gelsenkirchen
Kurt-Schumacher-Str. 2
45881 Gelsenkirchen
Sekretariat: 0209/169-6680
www.gelsenkirchen.de/rsb



Titel: Prävention von religiös begründetem Extremismus

Zielgruppe: Schüler*innen ab 7. Klasse, Fachkräfte, Multiplikator*innen, Lehrer*innen, Eltern etc. zu weitere Akteur*innen, Ratsuchende

Inhalte: Mit dem Programm WEGWEISER wollen wir den Einstieg von jungen Menschen in den extremistischen Salafismus verhindern und die Jugendlichen miteinbeziehen, die potentiell gefährdet sind. WEGWEISER arbeitet präventiv und in einem breiten Netzwerk von Organisationen und Institutionen. Darüber hinaus beziehen wir Familienangehörige und das soziale Umfeld (Lehrer*innen, Freund*innen, Sozialarbeiter*innen, etc.) in das Beratungssetting ein, um ganzheitliche Lösungsstrategien zu entwickeln. Wichtig für deren Erfolg ist die Mobilisierung der Eigenressourcen der Jugendlichen und die freiwillige Mitarbeit. Die Beratung und Begleitung richtet sich an Jugendliche, Eltern, Angehörige und Fachkräfte. Wir beraten vertraulich, kostenlos, anonym, systemisch, mehrsprachig und kultursensibel. Außerdem bietet WEGWEISER Gelsenkirchen Sensibilisierungsveranstaltungen für Fachkräfte und Workshops für Jugendlichen an.

Ansprechpartner*in: IFAK e.V.
WEGWEISER Präventionsprogramm - Gemeinsam gegen Islamismus -
Hotline: 0209/59089133
Email: info@wegweiser-gelsenkirchen.de



Titel: Workshop „Sinti und Roma in Geschichte und Gegenwart“

Zielgruppe: Schüler*innen ab 14 Jahren

Inhalte: Wieso soll die bekannte „Paprikasauce“ umbenannt werden? Und was versteht man überhaupt unter Antiromaismus? Wie äußert sich Antiromaismus und wo liegen seine historischen Ursprünge? Wo liegen die Gemeinsamkeiten zu anderen Diskriminierungsformen? Und nehmen wir die Lebensrealität der Betroffenen überhaupt wahr? Was kann ich selbst tun, wenn ich Antiromaismus bei anderen oder sogar bei mir beobachte? Diese und anschließende Fragen sollen zusammen mit den Jugendlichen erörtert, zum Austausch angeregt und Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt werden.

Ansprechpartner*in: Stadt Gelsenkirchen
Fachstelle „demokratie.bewegen“
Sarah Prütz
Email: sarah.pruetz@gelsenkirchen.de, Tel.: 0209/169-2474



Titel: „Insan Rom – Mensch Mensch“ Workshopreihe zu Rassismus, Diskriminierung, Empowerment und fairem Umgang Schwerpunktthemen Antimuslimischer Rassismus und Antiziganismus

Zielgruppe: Schüler*innen der Mittelstufen an Gelsenkirchener Schulen aus den Regelklassen und internationalen Förderklassen

Inhalte: Unter dem Projekttitel „Insan Rom – Mensch Mensch“ sind mehrere Workshops zu Rassismus, Diskriminierung und fairem Umgang miteinander zusammengefasst. Dabei weist der Projekttitel auch auf zwei unserer Schwerpunktthemen hin. Insan ist das türkische/arabische Wort für Mensch, Rom ist das entsprechende Wort in der Sprache der Rom:nja. Es geht also in unseren Workshops immer auch um die Beziehung von Menschen untereinander und den Umgang miteinander. Mit den Workshops „Trau Dich!“ (Empowerment und Selbstverteidigung), „Sei Achtsam!“ (Wertevermittlung) und „Fair play“ (fairer Umgang der Kinder und Jugendlichen untereinander) haben wir bereits mehrere Workshops entwickelt, die für Klein- und Großgruppen mit unterschiedlichen Schwerpunktthemen erprobt sind. Dabei gibt es die Möglichkeit, Workshops als wöchentliche Veranstaltung von 1 – 1,5 h oder als Blöcke von 3 – 4 h anzubieten. Wir bieten auch an, gemeinsam mit Lehrer:innen und Verantwortlichen der Kinder und Jugendarbeit passgenaue Workshops zu den genannten Themen zu entwickeln.

Ansprechpartner*in: Caritasverband für die Stadt Gelsenkirchen e.V.
Servicestelle Antidiskriminierung
Shaima Al-Jaanabi, Yacouba Coulibaly
Email: antidiskriminierung@caritas-gelsenkirchen.de, Tel.: 0209/95714620



Antisemitismus



- Titel:** Workshops: Antisemitismusprävention / Antisemitismussensibilisierung
- Zielgruppe:** Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 15 und 27 Jahre
- Inhalte:** Durchführung von Workshops (sowohl digital als auch vor Ort) für Klassen und Kurse verschiedener Schulformen und außerschulische Gruppen:
- Workshops zum Beispiel zu den Themenkomplexen: Gruppenzugehörigkeit / Antisemitismus, Verschwörungserzählungen / Antisemitismus, historischer und gegenwärtiger Antisemitismus
 - Workshops in Zusammenarbeit mit dem Projekt „Meet a Jew“ (Begegnung und Austausch mit Jüdinnen und Juden, eine Initiative des Zentralrats der Juden in Deutschland).
 - Darüber hinaus bieten wir mit dem Verein **ZWEITZEUGEN** e. V. gemeinsame Veranstaltungen an.
- Ansprechpartner*in:** RE/init e. V.
Dr. Julia Schlüter
Email: julia.schlueter@reinit.de, Tel.: 0157/80548115
Tina Bahlo
Email: tina.bahlo@reinit.de, Tel.: 0163/7769692



Titel: Projekttag: Antisemitismus und jüdisches Leben in der Gegenwart

Zielgruppe: Jugendliche ab Klasse 9

Inhalte: Die Phrase „Du Jude“ wird häufig als Schimpfwort benutzt, dabei wissen viele Jugendliche gar nicht, was genau dahinter steckt. Zudem äußern sich heutige Formen von Antisemitismus oft über Umwege: Hass auf Israel, geschichtsrevidierende Aussagen oder Verschwörungserzählungen. Hier setzt unser Projekttag mit erlebnisorientierten Übungen und theoretischen Grundlagen an: Was bedeutet eigentlich Antisemitismus und wie unterschiedlich kann er aussehen? Wie fühlen sich Betroffene und wie sieht jüdisches Leben aus? Wie kam es zur Entstehung Israels und dem Nahost-Konflikt? Was kann ich tun, wenn ich Antisemitismus beobachte?

Ansprechpartner*in: Stadt Gelsenkirchen
Fachstelle „demokratie.bewegen“
(in Kooperation mit dem Bauverein Falkenjugend e.V. sowie dem Jüdischen Museum Westfalen)

Sarah Prütz
Email: sarah.pruetz@gelsenkirchen.de, Tel.: 0209/169-2474



Migration und Interkulturalität



Titel: Fortbildung: Flucht und Migration

Zielgruppe: Alle Schulmitarbeiter*innen

Inhalte:

- Erweiterung der eigenen Migrationssensibilität
- Auswirkung von Flucht und Migration auf das Handeln in Schulen
- Grundkenntnisse über Flucht und Trauma
- Handlungsoption: Schule als sicherer Ort

Ansprechpartner*in: Regionale Schulberatungsstelle der Stadt Gelsenkirchen
Kurt-Schumacher-Str. 2
45881 Gelsenkirchen
Sekretariat: 0209/169-6680
www.gelsenkirchen.de/rsb



- Titel:** **Trainingsangebot: Interkulturelle Sensibilisierung / Interkulturelles Training / Diversity-Kompetenztraining**
- Zielgruppe:** Erwachsene und Schüler*Innen ab Klasse 10, nach Absprache auch für jüngere Kinder und Jugendliche
- Inhalte:** 1-3 tägiges Trainingsangebot (individuell absprechbar)
Ziele:
- Diversity-Dimensionen und ihre Auswirkungen auf Teilhabe kennenlernen
 - für Ausgrenzungs- und Diskriminierungsmechanismen sensibilisieren
 - Bewusstsein für selektive Wahrnehmung und Vorurteilsbildung schärfen
 - Entwicklung von Diversity-Kompetenz und ressourcenorientierter Haltung
- Ansprechpartner*in:** Stadt Gelsenkirchen
Referat Zuwanderung und Integration
Katrin Petri
Email: katrin.petri@gelsenkirchen.de, Tel.: 0209/169-6648



Gewaltprävention



- Titel:** Unterstützung bei der Entwicklung von schuleigenen Beratungskonzepten und der Einrichtung schulischer Teams für Beratung, Gewaltprävention und Krisenintervention
- Zielgruppe:** Schulische Teams für Beratung, Gewaltprävention und Krisenintervention
- Inhalte:** Nach Absprache
- Ansprechpartner*in:** Regionale Schulberatungsstelle der Stadt Gelsenkirchen
Kurt-Schumacher-Str. 2
45881 Gelsenkirchen
Sekretariat: 0209/169-6680
www.gelsenkirchen.de/rsb



- Titel:** Fortbildung: NETWASS Programm zur Prävention schwerer Schulgewalt
- Zielgruppe:** Schulische Teams für Beratung, Gewaltprävention und Krisenintervention
- Inhalte:** Grundlagen zum Thema schwerer zielgerichteter Schulgewalt, krisenhafter Entwicklung und Leaking, Überlegungen zur Prävention und Vorstellung eines Verfahrens zur Krisenprävention
- Ansprechpartner*in:** Regionale Schulberatungsstelle der Stadt Gelsenkirchen
Kurt-Schumacher-Str. 2
45881 Gelsenkirchen
Sekretariat: 0209/169-6680
www.gelsenkirchen.de/rsb



Titel: Fortbildung: Umgang mit Mobbing

Zielgruppe: Alle Schulmitarbeiter*innen

Inhalte:

- Mobbingdynamiken erkennen
- Grundkenntnisse zu den Interventionsmethoden ‚No Blame Approach‘ und ‚Farsta‘
- Umsetzung in die eigene Praxis

Ansprechpartner*in: Regionale Schulberatungsstelle der Stadt Gelsenkirchen
Kurt-Schumacher-Str. 2
45881 Gelsenkirchen

Sekretariat: 0209/169-6680
www.gelsenkirchen.de/rsb

Kooperationspartner*innen



Stadt
Gelsenkirchen

Stadt Gelsenkirchen

Ebertstraße 11
45879 Gelsenkirchen

Tel.: 0209/169-0
Fax: 0209/169-3530
Email: stadt@gelsenkirchen.de
www.gelsenkirchen.de



demokratie.
bewegen

Stadt Gelsenkirchen Fachstelle „demokratie.bewegen“

Tel.: 0209/169-2474
Email: sarah.pruetz@gelsenkirchen.de
www.gelsenkirchen.de/demokratiebewegen



Regionale Schulberatungsstelle
der Stadt Gelsenkirchen

Regionale Schulberatungsstelle der Stadt Gelsenkirchen

Kurt-Schumacher-Straße 2
45881 Gelsenkirchen
Sekretariat: 0209/169-6680
Fax: 0209/169-6690
www.gelsenkirchen.de/rsb



Institut für
Stadtgeschichte

ISG - Institut für Stadtgeschichte

Wissenschaftspark
Munscheidstraße 14
45886 Gelsenkirchen
Sekretariat: 0209/169-8551
Email: juliana.tadic@gelsenkirchen.de
www.gelsenkirchen.de



Dokumentationsstätte
"Gelsenkirchen im
Nationalsozialismus"

ISG - Institut für Stadtgeschichte

Dokumentationsstätte
„Gelsenkirchen im Nationalsozialismus“
Cranger Straße 323
45891 Gelsenkirchen
Sekretariat: 0209/169-8551
www.dokumentationsstaette-gelsenkirchen.de



Wegweiser Gelsenkirchen IFAK e.V.

Verein für multikulturelle Kinder- und Jugendhilfe –
Migrationsarbeit

Tel.: 0209/59089133

Mobil: 0163/5656501

Email: info@wegweiser-gelsenkirchen.de

www.ifak-bochum.de



Referat Kinder, Jugend und Familien

Abteilung Jugend- und Familienförderung
Team Jugendschutz, Demokratieförderung und
Ferienaktionen

Tel.: 0209/169-9326

Email: christiane.neureiter@gelsenkirchen.de



RE/init e.V.

Am Steintor 3
45657 Recklinghausen

Tel.: 02361/30 21 345

Mobil: 0163/7769692

Fax: 02361/30 21 444

www.reinit.de



Caritasverband für die Stadt Gelsenkirchen e.V.

Fachbereich Gesundheit und Soziales

Servicestelle Antidiskriminierung

Bahnhofsvorplatz 4

45879 Gelsenkirchen

Tel.: 0209/957 146 520

Email: antidiskriminierung@caritas-gelsenkirchen.de

www.caritas-gelsenkirchen.de

Netzwerk „Demokratieförderung an Gelsenkirchener Schulen“

c/o Regionale Schulberatungsstelle der Stadt Gelsenkirchen

Kurt-Schumacher-Str. 2

45881 Gelsenkirchen

Sekretariat: 0209/169-6680

www.gelsenkirchen.de/rsb